

II. GERMAN TRANSLATION OF THE PROSPECTUS SUMMARY DEUTSCHE ÜBERSETZUNG DER ZUSAMMENFASSUNG DES PROSPEKTS

The German translation of the summary below has not been part of the approval process of the Prospectus by the AFM.

Die deutsche Übersetzung der nachstehenden Zusammenfassung war nicht Teil des Genehmigungsverfahrens des Prospekts durch die AFM.

Im Falle von möglicherweise unterschiedlich definierten Begriffen ist die englische Zusammenfassung des Prospekts maßgeblich.

Abschnitt a) Einleitung, mit Warnhinweisen

Beschreibung der Wertpapiere:

Dieser Prospekt ("**Prospekt**") bezieht sich auf das öffentliche Angebot von 118.823.629 Stammaktien am Grundkapital der e.quikk Technologies N.V. ("**e.quikk Technologies**", "**Gesellschaft**" oder "**Emittentin**" und zusammen mit ihren Tochtergesellschaften "**e.quikk Technologies Gruppe**") mit einem Nennwert von je EUR 0,01 ("**Stammaktien**") ("**Angebot**"), bestehend aus:

- 8.823.529 neu ausgegebene Stammaktien der Gesellschaft aus einer von einer außerordentlichen Hauptversammlung der Gesellschaft am 02. Dezember 2022 beschlossenen Kapitalerhöhung gegen Bareinlagen unter Ausschluss des Bezugsrechts der Altaktionäre ("**Neue Aktien**") und
- Bis zu 110.000.100 bestehende Stammaktien der Gesellschaft zum Verkauf durch e.quikk Technologies Service & IT B.V. ("**Verkaufende Aktionärin**") ("**Verkaufsaktien**" und zusammen mit den Neuen Aktien "**Angebotsaktien**") (ISIN: NL00150018C3)

Identität und Kontaktangaben des Emittenten:

e.quikk Technologies N.V., Strawinskylaan 3051, Atrium Building, 1077 ZX Amsterdam, die Niederlande. Legal entity identifier ("**LEI**") 984500E37D6F01F0B003, Telefon: +31-20 532 24-00, Website: www.equikk.com.

Identität und Kontaktinformationen der E-Stream GmbH & Co. KGaA:

E-Stream GmbH & Co. KGaA, Am Ringofen 26, 41189 Mönchengladbach, Deutschland. LEI: 894500JPYI28QSIFZM88, Telefon: +49 2166-45130, Website: www.equikk.com.

Identität und Kontaktangaben der zuständigen Behörde, die den Prospekt genehmigt hat:

Niederländische Behörde für Finanzmärkte (AFM), Postfach 11723, 1001 GS, Amsterdam, Niederlande, Telefon: +31(0)20-797 2000, Website: www.afm.nl.

Datum der Billigung des Verkaufsprospekts: 13. Dezember 2022

Warnungen:

Die Zusammenfassung sollte als Einführung in den Prospekt gelesen werden. Jede Entscheidung, in die Wertpapiere zu investieren, sollte auf der Grundlage einer Prüfung des gesamten Prospekts durch den Anleger erfolgen. Der Anleger könnte sein gesamtes investiertes Kapital oder einen Teil desselben verlieren. Wird ein Gericht mit einer Klage im Zusammenhang mit den in einem Prospekt enthaltenen Informationen befasst, muss der klagende Anleger nach nationalem Recht möglicherweise die Kosten für die Übersetzung des Prospekts vor Einleitung des Gerichtsverfahrens tragen. Zivilrechtlich haftet nur derjenige, der die Zusammenfassung einschließlich einer etwaigen Übersetzung vorgelegt hat, allerdings nur dann, wenn die Zusammenfassung irreführend, unrichtig oder widersprüchlich ist, wenn sie zusammen mit den anderen Teilen des Prospekts gelesen wird, oder wenn sie, wenn sie zusammen mit den anderen Teilen des Prospekts gelesen wird, keine Schlüsselinformationen enthält, die den Anlegern bei der Entscheidung über eine Anlage in diese Wertpapiere helfen.

Abschnitt b) Wichtige Informationen über den Emittenten

Wer ist der Emittent der Wertpapiere?

Der Emittent der Wertpapiere ist die e.quikk Technologies N.V. mit Sitz in Amsterdam, Niederlande. Der Emittent ist eine Aktiengesellschaft (*naamloze vennootschap*) nach niederländischem Recht und ist bei der niederländischen Handelskammer (*Kamer van Koophandel*) unter der Nummer <77=97<9, LEI: 984500E37D6F01F0B003, eingetragen.

Der Emittent hat einen dreiköpfigen Vorstand, bestehend aus einem geschäftsführenden Direktor (*uitvoerend bestuurder*) und zwei nicht-geschäftsführenden Direktoren (*niet-uitvoerend bestuurders*). Herr Karoly Krizsan wird der geschäftsführende

Direktor sein und Herr Rolf Wemmi und Herr Roel van Echten die nicht-geschäftsführenden Direktoren. Zusätzlich zu den Angaben über die Emittentin enthält dieser Prospekt auch Angaben über die E-Stream GmbH & Co. KGaA ("**E-Stream KGaA**"). Hintergrund ist, dass die Emittentin im Juli 2021 gegründet wurde. Seit der Einbringung aller Anteile an der E-Stream KGaA und ihrer Komplementärin E-Stream Management GmbH in die Emittentin im Zuge der Sachkapitalerhöhung im Juni 2022 fungiert die Emittentin als Holdinggesellschaft der e.quikk Technologies Gruppe. Die e.quikk Technologies Gruppe betreibt ihr operatives Geschäft von Deutschland aus über die E-Stream KGaA als einzige aktive Tochtergesellschaft der Emittentin.

Vor der Einbringung ihrer Aktien in die Emittentin hat die E-Stream KGaA selbst erst im Februar 2020 ihre Geschäftstätigkeit aufgenommen. Die E.quikk Technologies Gruppe ist über die E-Stream KGaA in zwei Geschäftsfeldern tätig: Das erste Geschäftsfeld ist der Großhandel mit Lithium-Ionen-Batteriezellen ("Rundzellen", insbesondere im Industrieformat 18650 und 21700) ("**Großhandelssegment**"). Das zweite Geschäftsfeld ist derzeit die Entwicklung von Heim- und Industrie-Energiespeichern, die durch ihre besondere Schnellladefähigkeit Batterien besonders effizient und schnell aufladen können, die Entwicklung eigener stationärer Ladehardware für den Bereich E-Mobilität sowie die Entwicklung einer E-Bike-Batterie für den Einsatz in E-Bikes und Lastenrädern ("**Segment Speicher**"). Die Entwicklung der Heim- und Industrie-Energiespeichersysteme sowie der E-Bike-Batterie wird derzeit von der eigenen Forschungs- und Entwicklungsabteilung ("**F&E-Abteilung**") der e.quikk Technologies Gruppe durchgeführt, die Teil des Speichersegments ist.

Der Schwerpunkt der Geschäftstätigkeit der e.quikk Technologies Gruppe liegt derzeit auf dem weiteren Auf- und Ausbau der Großhandelsaktivitäten mit Lithium-Ionen-Batteriezellen im Segment Wholesale.

Die E-Stream KGaA ist eine *Kommanditgesellschaft auf Aktien* nach deutschem Recht mit Sitz Am Ringofen 26, 41189 Mönchengladbach, Deutschland, eingetragen im *Handelsregister des Amtsgerichts* Duisburg unter HRB 32525, LEI: 894500JPYI28QSIFZM88.

Die E-Stream Management GmbH, Düsseldorf, Deutschland, eingetragen im *Handelsregister des Amtsgerichts* Düsseldorf unter HRB 91077, ist als persönlich haftende Gesellschafterin der E-Stream KGaA für die Geschäftsführung und Vertretung der E-Stream KGaA zuständig. Die Geschäftsführer der E-Stream Management GmbH sind Thomas Krämer und Dirk Köster.

Zum Datum dieses Prospekts befinden sich mehr als 90% der Aktien der Gesellschaft im Besitz der e.quikk Technologies Service & IT B.V. Die e.quikk Technologies Service & IT B.V. wurde am 9. Juli 2021 als Gesellschaft mit beschränkter Haftung (*besloten vennootschappen met beperkte aansprakelijkheid*) nach niederländischem Recht gegründet. E.quikk Technologies Service & IT B.V. ist in der Lage, direkte Kontrolle über die Gesellschaft auszuüben. Alleiniger Gesellschafter der e.quikk Technologies Service & IT B.V. ist Herr Károly Krizsán, der auch Mitglied des Aufsichtsrats der E-Stream KGaA ist. Die Emittentin wird daher (indirekt) von Herrn Károly Krizsán kontrolliert.

Die E-Stream KGaA verfügt über ein Grundkapital in Höhe von EUR 1.594.500,00, eingeteilt in 1.594.500 nennwertlose Stückaktien. Die Emittentin ist alleinige Aktionärin aller 1.594.500 Aktien der E-Stream KGaA.

Die Eröffnungsbilanz der Gesellschaft zum 13. Juli 2021 wurde von Endymion Amsterdam Coöperatieve U.A., Damrak 233-1, 1012ZJ Amsterdam, Niederlande ("**Endymion**") geprüft und mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen. Der Jahresabschluss der Gesellschaft für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2021 wurde von der unabhängigen Wirtschaftsprüfungsgesellschaft ESC Wirtschaftsprüfung GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Am Sandtorkai 44, 20457 Hamburg, Deutschland ("**ESC**") geprüft und jeweils mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen. Die Jahresabschlüsse der E-Stream KGaA für das Rumpfgeschäftsjahr vom 12. November 2019 bis 31. Dezember 2019 und für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2020 wurden von der unabhängigen Wirtschaftsprüfungsgesellschaft MSW GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft, Straße des 17. Juni 106 - 108, 10623 Berlin ("**MSW**") und für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2021 von der unabhängigen ESC Wirtschaftsprüfung GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Am Sandtorkai 44, 20457 Hamburg, geprüft und jeweils mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen worden.

Wie lauten die wichtigsten Finanzinformationen über den Emittenten?

Die nachstehenden wesentlichen Finanzinformationen stammen aus der geprüften Eröffnungsbilanz des Emittenten zum 13. Juli 2021, die gemäß den vom International Accounting Standards Board (IASB) herausgegebenen International Financial Reporting Standards, wie sie in der Europäischen Union anzuwenden sind ("**IFRS**"), erstellt wurde, sowie aus dem geprüften Jahresabschluss des Emittenten zum 31. Dezember 2021, der gemäß den IFRS erstellt wurde.

Ausgewählte Posten der Gewinn- und Verlustrechnung in EUR, IFRS	13. Juli 2021 - 31. Dezember 2021 (geprüft)
Einnahmen insgesamt	0,00

Betriebsergebnis oder eine andere vergleichbare Kennzahl für die finanzielle Leistungsfähigkeit, die vom Emittenten im Jahresabschluss verwendet wird	-45,296
Nettogewinn oder -verlust (für konsolidierten Jahresüberschuss oder -fehlbetrag, der den Anteilseignern des Mutterunternehmens zuzurechnen ist)	-45,296
Umsatzwachstum von Jahr zu Jahr	N.A.
Operative Gewinnspanne	N.A.
Nettogewinnspanne	N.A.
Ergebnis je Aktie	-45,296

Ausgewählte Positionen der Eröffnung Vermögensübersicht (in EUR)		31. Dezember 2021 (IFRS) geprüft	13. Juli 2021 (IFRS) geprüft
Gesamtvermögen		75,771	1.00
Eigenkapital insgesamt		29,704	1.00
Nettofinanzschulden (langfristige Schulden plus kurzfristige Schulden minus Barmittel)		46,067	0.00
Kapitalflussrechnung in EUR, IFRS			
	13. Juli 2021 - 31. Dezember 2021 (geprüft)		
Nettogeldfluss aus betrieblicher Tätigkeit	-45,296		
Nettogeldfluss aus Investitionstätigkeit	0,00		
Nettogeldfluss aus Finanzierungstätigkeit	0,00		

Was sind die wichtigsten Finanzinformationen über die E-Stream GmbH & Co. KGaA?

Die nachfolgenden Finanzkennzahlen sind dem geprüften Jahresabschluss der E-Stream KGaA nach IFRS für das Rumpfgeschäftsjahr vom 12. November 2019 bis 31. Dezember 2019 und für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2020 sowie dem ungeprüften Zwischenabschluss der E-Stream KGaA nach IFRS zum 31. Dezember 2021 einschließlich Vergleichszahlen für den gleichen Zeitraum des Vorjahres entnommen.

Ausgewählte Posten der Gewinn- und Verlustrechnung in EUR, IFRS	1. Januar 2021 -	1. Januar 2020 -	12. November 2019 - 31. Dezember 2019
	31. Dezember 2021 (Geprüft)	31. Dezember 2020 (Geprüft)	(Geprüft)
Einnahmen insgesamt	17,773	9,945	0
EBIT	-642,065	-259,621	-11,394
Gewinn/Verlust	-610,545	-259,112	-11,372
Ausgewählte Bilanzpositionen in EUR, IFRS	31. Dezember 2021 (Geprüft)	31. Dezember 2020 (Geprüft)	31. Dezember 2019 (Geprüft)
Gesamtvermögen	1,763,473	253,898	49,407
Eigenkapital insgesamt	1,247,970	99,516	38,628
Kapitalflussrechnung in EUR, IFRS	1. Januar 2021 -	1. Januar 2020 -	12. November 2019 - 31. Dezember 2019
	31. Dezember 2021 (Geprüft)	31. Dezember 2020 (Geprüft)	(Geprüft)
Nettogeldfluss aus betrieblicher Tätigkeit	-207,131	-322,285	714
Nettogeldfluss aus Investitionstätigkeit	-1,332,637	-2,819	47,926
Nettogeldfluss aus Finanzierungstätigkeit	1,542,712	319,229	50,000

Welches sind die Hauptrisiken, die dem Emittenten eigen sind?

1. Die Emittentin und die E-Stream KGaA sind beides Start-up-Unternehmen ohne eigene Betriebsgeschichte, die derzeit nur über eine begrenzte Geschäftstätigkeit und eine geringe Anzahl von Mitarbeitern verfügen und bisher nur geringe Einnahmen oder Umsätze erzielt haben. Das Segment Großhandel muss noch weiter etabliert, entwickelt und ausgebaut werden. Die Entwicklung seiner Energiespeichersysteme sowie einer E-Bike-Batterie muss noch vollständig aufgebaut werden. Die meisten der für den weiteren Aufbau der Geschäftsaktivitäten der e.quikk Technologies Gruppe erforderlichen Vereinbarungen mit anderen Unternehmen sind noch nicht abgeschlossen. Es ist ungewiss, ob der geplante Aufbau von Geschäftsaktivitäten gelingen und die erwarteten Ergebnisse zeigen wird. Sollte dies der e.quikk Technologies Group nicht gelingen, ist mit einer Insolvenz der e.quikk Technologies Group zu rechnen.
2. Als Start-up hängt das Geschäft der e.quikk Technologies Group derzeit noch von Verträgen mit einer geringen Anzahl von Kunden ab und auch für die Zukunft, in einem späteren Stadium der angestrebten Geschäftsentwicklung der e.quikk Technologies Group, wird erwartet, dass ein großer Teil des Umsatzes der e.quikk Technologies Group auf eine begrenzte Anzahl von Schlüsselkunden entfallen wird. Sollten einer oder mehrere der Verträge mit diesen Kunden nicht abgeschlossen, beendet oder zu ungünstigeren Konditionen verlängert werden, könnte dies die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der e.quikk Technologies Group beeinträchtigen, was sogar zu einer Insolvenz der e.quikk Technologies Group führen könnte.
3. Die e.quikk Technologies Gruppe ist derzeit von einem Distributor als einziger Bezugsquelle für Batteriezellen, die in ihrem Großhandelssegment verkauft werden, abhängig. Sollte der Distributor seinen vertraglichen Verpflichtungen nicht nachkommen oder sollte das Vertragsverhältnis enden und die e.quikk Technologies Gruppe nicht in der Lage sein, kurzfristig einen alternativen Distributor zu akzeptablen Bedingungen zu finden, wäre die e.quikk Technologies Gruppe nicht in der Lage, ihre derzeit einzige umsatzgenerierende Geschäftstätigkeit fortzusetzen, was zur Insolvenz der e.quikk Technologies Gruppe führen könnte.
4. Die e.quikk Technologies Gruppe ist bei der Lieferung von Rohstoffen, Komponenten und Fertigerzeugnissen von Drittlieferanten abhängig. Sollte es der e.quikk Technologies Group nicht gelingen, ihre Beziehungen zu gegenwärtigen oder zukünftigen Lieferanten aufrechtzuerhalten, sollten Lieferanten Preise und andere Bedingungen anbieten, die nicht zufriedenstellend sind, oder sollte ein Lieferant Rohstoffe, Komponenten und Fertigwaren nicht oder nicht rechtzeitig liefern, die den Qualitäts-, Mengen- und Kostenanforderungen der e.quikk Technologies Gruppe entsprechen, könnte die e.quikk Technologies Gruppe nicht in der Lage sein, Kundenaufträge rechtzeitig und kosteneffizient oder in den erforderlichen Mengen zu erfüllen, was zu Schadensersatzansprüchen, Auftragsstornierungen, Umsatzrückgängen oder dem Verlust von Marktanteilen führen und den Ruf der e.quikk Technologies Group schädigen könnte.
5. Die e.quikk Technologies Gruppe ist abhängig von der Preisentwicklung bei Rohstoffen in Bezug auf den Verkaufspreis der Produkte und die Verfügbarkeit der für die Produktion notwendigen Komponenten. Die Situation auf den internationalen Rohstoffmärkten ist zunehmend durch eine insgesamt steigende Nachfrage gekennzeichnet. In Kombination mit intransparenten und teilweise oligopolistischen Angebotsstrukturen führt dies zu stark schwankenden Preisen mit steigender Tendenz und zu Versorgungsengpässen. Darüber hinaus haben sich die Rohstoffpreise aufgrund des Ukraine-Konflikts insgesamt deutlich erhöht. Steigende Rohstoffpreise verteuern den Produktionsprozess der Lieferanten der Emittentin. Steigende Rohstoffpreise werden von den Lieferanten des Emittenten in der Regel durch entsprechende Preiserhöhungen an ihre Kunden, also auch an den Emittenten, weitergegeben.
6. Die e.quikk Technologies Group unterliegt dem Risiko, gegenüber Dritten für Schäden (einschließlich Umweltschäden), z.B. infolge eines Brandes durch unsachgemäße Lagerung der Batteriezellen, zu haften, ohne dass hierfür ein (ausreichender) Versicherungsschutz besteht. Sollte die e.quikk Technologies Gruppe für Schäden (einschließlich Umweltschäden) haften, für die kein oder nur ein unzureichender Versicherungsschutz besteht, könnte dies dazu führen, dass hohe Haftungssummen von der e.quikk Technologies Gruppe selbst getragen werden müssen, was sogar zu einer Insolvenz der Emittentin führen könnte.
7. Die e.quikk Technologies Group unterliegt Risiken im Zusammenhang mit der Verschlechterung und dem Untergang der bei ihr gelagerten Li-Ionen-Akkuzellen. In einem solchen Fall würden die Zellen aufgrund der damit verbundenen Zellalterung entweder einen geringeren Wert haben oder sogar unbrauchbar sein mit der Folge, dass die e.quikk Technologies Group die entsprechende Anzahl von Zellen nachbestellen müsste. Dies kann zu erheblichen Verlusten der e.quikk Technologies Group führen.
8. Die e.quikk Technologies Gruppe könnte nicht in der Lage sein, die Marktreife ihrer Energiespeichersysteme und/oder ihrer proprietären stationären Ladehardware zu erreichen und/oder, sobald die Marktreife erreicht ist, ihre Produkte in dem von ihr erwarteten Zeitrahmen oder in den erwarteten Mengen zu vermarkten. Es besteht das Risiko, dass die e.quikk Technologies Gruppe nicht in der Lage sein wird, die Entwicklungsarbeiten an einzelnen oder allen in der Entwicklung befindlichen Produkten erfolgreich abzuschließen, mit der Folge, dass die jeweiligen Produkte keine Marktreife erlangen könnten. Darüber hinaus besteht auch nach der Markteinführung eines Produktes das Risiko, dass es der e.quikk Technologies Group nicht gelingen könnte, das jeweilige Produkt weiterzuentwickeln oder die Produkte an die spezifischen Anforderungen der jeweiligen Anwendung anzupassen. Dies würde dazu führen, dass die e.quikk Technologies Gruppe nicht in der Lage ist, ihre Produkte adäquat und erfolgreich zu vermarkten und Abnehmer für ihre Produkte zu finden.

9. Es ist derzeit unklar, ob es der e.quikk Technologies Group gelingen wird, Hersteller von E-Bikes oder E-Bike-Motoren als Kunden für ihre E-Bike-Batterien zu gewinnen. Sollte es der e.quikk Technologies Gruppe nicht gelingen, Hersteller von E-Bikes als Abnehmer für ihre E-Bike-Batterien zu gewinnen, könnte die e.quikk Technologies Gruppe mit den von ihr entwickelten E-Bike-Batterien keine Einnahmen erzielen. In diesem Fall wäre die e.quikk Technologies Gruppe weiterhin auf die Aktivitäten in ihrem Großhandelssegment sowie auf die verbleibenden Aktivitäten in ihrem Speichersegment als einzige Einnahmequellen angewiesen.

10. Die e.quikk Technologies Group ist dem Risiko der Verletzung von Geschäfts- und Betriebsgeheimnissen sowie der Technologien und ihres Know-hows ausgesetzt. Die rechtliche Verfolgung der unbefugten Nutzung oder des unbefugten Zugriffs, des unbefugten Diebstahls oder der unbefugten Offenlegung der Technologien, des Know-hows und anderer geschützter Informationen durch Dritte, insbesondere der Betriebs- und Geschäftsgeheimnisse der e.quikk Technologies Gruppe, kann zu langwierigen und kostspieligen Rechtsstreitigkeiten oder Verwaltungsverfahren führen und eine erhebliche Störung des Geschäftsbetriebs verursachen sowie anderweitig notwendige Ressourcen binden.

11. Die e.quikk Technologies Gruppe unterliegt zahlreichen produktbezogenen, umwelt-, gesundheits- und sicherheitsrelevanten Gesetzen und Vorschriften in verschiedenen Rechtsordnungen, die zunehmend strenger werden. Es kann nicht garantiert werden, dass die Gruppe in der Lage sein wird, alle anwendbaren Gesetze und Vorschriften jederzeit einzuhalten, oder dass die Kosten für die Einhaltung aktueller und zukünftiger Umwelt-, Gesundheits- und Sicherheitsgesetze sowie Verbindlichkeiten, die sich aus vergangenen oder zukünftigen Verstößen ergeben, keine wesentlichen negativen Auswirkungen auf die Geschäftstätigkeit, die Finanzlage, das Betriebsergebnis und die Aussichten der Gruppe haben werden.

12. Die Geschäftstätigkeit der e.quikk Technologies Gruppe entspricht möglicherweise nicht den gesetzlichen Anforderungen in den zahlreichen Rechtsordnungen, in denen sie tätig werden will, insbesondere denjenigen, die die Herstellung und den Vertrieb von Lithium-Ionen-Batteriezellen und der darin enthaltenen Wirkstoffe regeln und die ebenfalls Änderungen unterliegen. Verstöße gegen die jeweiligen Gesetze können zu Schadensersatzansprüchen Dritter oder anderen nachteiligen Rechtsfolgen führen, einschließlich Sammelklagen und Durchsetzungsmaßnahmen nationaler und internationaler Aufsichtsbehörden sowie der Einschränkung oder des vollständigen Verbots der Geschäftstätigkeit in der jeweiligen Rechtsordnung. Es kann nicht garantiert werden, dass die e.quikk Technologies Gruppe in der Lage sein wird, jedes der rechtlichen Risiken, denen sie ausgesetzt ist, erfolgreich zu handhaben oder zu vermeiden, und die Nichteinhaltung der rechtlichen und regulatorischen Rahmenbedingungen, denen ihre Geschäftstätigkeit unterliegt, kann, ob absichtlich oder nicht, erhebliche Folgen für ihre Geschäftstätigkeit haben, bis hin zur vollständigen Einstellung ihrer Tätigkeit.

Abschnitt c) Wichtige Informationen über die Wertpapiere

Was sind die wichtigsten Merkmale der Wertpapiere?

Die Angebotsaktien sind Stammaktien der Gesellschaft mit einem Nennwert von EUR 0,01. ("**Stammaktien**") International Securities Identification Number (ISIN) der Angebotsaktien: NL00150018C3. Die Stammaktien sind untereinander *gleichrangig* und die Aktionäre der Gesellschaft haben Anspruch auf Dividenden und andere Ausschüttungen, die nach der Feststellung des Jahresabschlusses beschlossen werden, aus dem hervorgeht, dass eine solche Ausschüttung zulässig ist und auf sie geleistet wird. Im Falle einer Liquidation der Gesellschaft werden etwaige Erlöse an die Inhaber von Aktien der Gesellschaft im Verhältnis zu ihren Anteilen verteilt. Jede Stammaktie der Gesellschaft gewährt eine Stimme in der Hauptversammlung der Gesellschaft. Alle Angebotsaktien wurden oder werden in Übereinstimmung mit den Bestimmungen des niederländischen Rechts geschaffen. Alle Stammaktien der Gesellschaft gewähren ihren Inhabern die gleichen Rechte, und keine Aktie bietet zusätzliche Rechte oder Vorteile.

Es gibt keine Beschränkungen für die freie Handelbarkeit der Angebotsaktien.

Die Fähigkeit und Absicht des Unternehmens, in Zukunft Dividenden zu erklären und auszuschütten, hängt von seiner Finanzlage, seinen Betriebsergebnissen, seinem Kapitalbedarf, seinen Investitionsaussichten, dem Vorhandensein ausschüttungsfähiger Rücklagen und verfügbarer Liquidität sowie von anderen Faktoren ab, die der Vorstand für relevant hält, und einige dieser Faktoren liegen außerhalb der Kontrolle des Unternehmens. Vorbehaltlich der hierin beschriebenen Beschränkungen beabsichtigt das Unternehmen, alle verfügbaren Mittel und alle künftigen Gewinne einzubehalten, um die weitere Entwicklung und Expansion seines Geschäfts zu finanzieren.

Wo werden die Wertpapiere gehandelt werden?

Die Aktien der Emittentin sind derzeit nicht an einer staatlich organisierten Börse handelbar. Der Emittent kann die Zulassung seines gesamten Aktienkapitals (einschließlich der Angebotsaktien, die bei Anlegern platziert werden) zum Handel an einem multilateralen Handelssystem (MTF), das keine staatlich organisierte Börse ist, beantragen ("**Antrag**"), und zwar unter einem noch festzulegenden Symbol und der ISIN NL00150018C3. Die Entscheidung über die Zulassung wird den Anlegern durch Veröffentlichung auf der Website des Emittenten bekannt gegeben.

Welches sind die Hauptrisiken, die mit den Wertpapieren verbunden sind?

4. Die Aktionäre unterliegen dem Risiko einer Insolvenz der Emittentin, die zu einem teilweisen oder vollständigen Verlust der Investitionen der Aktionäre der Emittentin führen kann. Nach niederländischem Insolvenzrecht werden die Aktionäre der Emittentin erst dann befriedigt, wenn alle Gläubiger der Emittentin befriedigt worden sind. Wenn die finanziellen Verhältnisse der Emittentin nicht ausreichen, um alle Gläubiger zu befriedigen, erhält der Aktionär der Emittentin keine Entschädigung.
5. Es gibt keine Garantie dafür, dass sich nach dem Angebot ein liquider Markt für die Aktien der Gesellschaft entwickeln wird. Daher kann es sein, dass die Aktionäre der Emittentin ihre Aktien nicht verkaufen können.
6. Künftige Verkäufe durch die Aktionäre des Unternehmens oder die Wahrnehmung, dass solche Verkäufe stattfinden, könnten sich aufgrund der möglicherweise geringen Liquidität der Aktien negativ auf den Aktienkurs des Unternehmens auswirken.

Abschnitt d) Wichtige Informationen über das öffentliche Angebot von Wertpapieren und/oder die Zulassung zum Handel an einem geregelten Markt

Unter welchen Bedingungen und nach welchem Zeitplan kann ich in dieses Wertpapier investieren?

Dieser Prospekt bezieht sich auf das Angebot von 118.823.629 Stammaktien der Gesellschaft, bestehend aus:

- 8.823.529 Neue Aktien; und
- bis zu 110.000.100 Verkaufsaktien.

Das Angebot besteht aus einem öffentlichen Angebot im Königreich der Niederlande ("**Niederlande**"), im Königreich Belgien ("**Belgien**"), in der Bundesrepublik Deutschland ("**Deutschland**"), in der Französischen Republik ("**Frankreich**"), im Königreich Norwegen ("**Norwegen**"), im Großherzogtum Luxemburg ("**Luxemburg**"), die Republik Österreich ("**Österreich**"), die Republik Italien ("**Italien**"), Ungarn und die Republik Malta ("**Malta**"), das Königreich Schweden ("**Schweden**") sowie Privatplatzierungen in bestimmten anderen Rechtsordnungen als den Vereinigten Staaten von Amerika ("**Vereinigte Staaten**") gemäß den Ausnahmeregelungen der Regulation S des U.U.S. Securities Act 1933, in der jeweils gültigen Fassung, ("**U.S. Securities Act**"), Kanada, Australien und Japan.

Angebotsdauer und Abonnement

Der Zeitraum, in dem Anleger Kaufanträge für die Angebotsaktien stellen können, beginnt voraussichtlich am 14. Dezember 2022 und endet am 13. Dezember 2023 ("**Angebotszeitraum**"). Am letzten Tag der Angebotsfrist können Angebote zum Kauf von Angebotsaktien (i) bis 12:00 Uhr mitteleuropäischer Zeit von Kleinanlegern und (ii) bis 14:00 Uhr mitteleuropäischer Zeit von professionellen und institutionellen Anlegern abgegeben werden. Mehrfache Kaufaufträge sind zulässig. Eine Mindest- und/oder Höchstsumme für Kaufaufträge gibt es nicht. Das Angebot richtet sich an institutionelle, professionelle und private Anleger. Die Behandlung der Kaufaufträge und die Zuteilung hängen nicht von der Gesellschaft ab, von der oder über die sie getätigt werden.

Verwässerung

Unmittelbar vor dem Angebot hält der Hauptaktionär mehr als 90% der Aktien und Stimmrechte der Gesellschaft. Nach Abschluss des Angebots und unter der Annahme der vollständigen Platzierung der maximalen Anzahl von Neuen Aktien (und keiner Verkaufsaktien) und unter der Annahme, dass der derzeitige Großaktionär keine der Neuen Aktien zeichnen würde, wird sich die Beteiligung und damit auch die Stimmrechte des derzeitigen Großaktionärs an der Gesellschaft um 6,28 % auf 85,38 % verringern. Nach Abschluss des Angebots und unter der Annahme der vollständigen Platzierung der maximalen Anzahl der Neuen Aktien sowie der maximalen Anzahl der Verkaufsaktien und unter der Annahme, dass der derzeitige Hauptaktionär keine der Neuen Aktien zeichnen würde, werden sich die Beteiligung und damit auch die Stimmrechte des derzeitigen Hauptaktionärs an der Gesellschaft um 100 % auf 0 % reduzieren.

Der Nettobuchwert je Aktie betrug am 31. Dezember 2021 0,00027 EUR. Der Nettobuchwert je Aktie errechnet sich, indem von der Bilanzsumme - jeweils soweit vorhanden - die Summe der Verbindlichkeiten, Rückstellungen und Wertberichtigungen abgezogen und durch die Anzahl der ausstehenden Aktien geteilt wird. Bei vollständiger Platzierung der Neuen Aktien und auf Basis der geschätzten Kosten der Emission würde die Gesellschaft einen Nettoerlös von ca. 13 Mio. EUR erzielen. Hätte die Gesellschaft diesen Betrag bereits am 31. Dezember 2021 erhalten, hätte der Nettobuchwert etwa 0,10 EUR pro Aktie betragen (berechnet auf der Grundlage der maximal erhöhten Anzahl von Aktien nach der Platzierung der Neuen Aktien). Dies hätte eine unmittelbare Erhöhung des Buchwerts des bilanziellen Eigenkapitals in Höhe von ca. EUR 0,10 je Aktie für die Altaktionäre (37.037,04%) und eine Verwässerung für die Zeichner der Kapitalerhöhung von EUR 1,60 je Aktie (94,12%) bedeutet. Die Kosten im Zusammenhang mit dem Angebot werden auf ca. 2 Mio. EUR geschätzt und beinhalten die an die AFM, das MTF im Falle einer Börsennotierung, die Zahlstelle, die an Banken und Finanzdienstleistungsinstitute zu zahlenden Provisionen und Spesen und die Rechts- und Verwaltungskosten sowie die Veröffentlichungskosten und gegebenenfalls anfallende Steuern. Die von der Gesellschaft zu zahlenden Kosten werden auf etwa 2 Mio. EUR geschätzt.

Nach Abzug der vorgenannten erwarteten Emissionskosten, die von der Emittentin im Falle einer Vollplatzierung geschätzt werden, würde der Emittentin ein Nettoerlös von ca. EUR 13 Millionen ("**Nettoerlös**") zufließen.

Der volle Platzierungsbetrag steht in direktem Zusammenhang mit dem nach dem Geschäftsplan berechneten Kapitalbedarf. Die Beschaffung der benötigten Teile in ausreichender Menge wird als Haupttreiber für den errechneten Kapitalbedarf identifiziert.

Warum wird dieser Prospekt erstellt?

Die Gesellschaft beabsichtigt, ca. 20% des Nettoerlöses für den weiteren Auf- und Ausbau der Geschäftsaktivitäten im Segment Großhandel (insbesondere für Bestellungen von Batteriezellen für die Großhandelsaktivitäten, den Aufbau des Materiallagers und die Vermarktung), ca. 15% des Nettoerlöses für den Abschluss der für die Marktreife der Heim- und Industriespeichersysteme (insbesondere für den Bau der erforderlichen Prototypen, die technische Dokumentation und die TÜV-Zertifizierung) und der E-Bike-Batterien und ca. 45% des Nettoerlöses für die Sicherstellung des Markteintritts für die Heim- und Industriespeichersysteme und die E-Bike-Batterien (insbesondere Vermarktung, Vorfinanzierung des Lagers für die zur Produktion benötigten Rohstoffe und Komponenten und ein kleines Lager) zu verwenden. 45% des Nettoerlöses für die Sicherstellung des Markteintritts für die Heim- und Industriespeichersysteme und die E-Bike-Batterien (insbesondere Marketing, Vorfinanzierung des Lagers für die zur Produktion benötigten Rohstoffe und Komponenten und eines kleinen Lagers für einen Vorrat an fertigen Produkten) sowie für das laufende operative Geschäft der e.quikk Technologies Gruppe. Die verbleibenden ca. 20% des Nettoerlöses sollen als Liquiditätsreserve dienen. Die Priorisierung der Zwecke, für die der Nettoemissionserlös verwendet werden soll, erfolgt in der Reihenfolge, in der sie im vorstehenden Satz genannt sind.

Die Gesellschaft beabsichtigt, zu einem späteren Zeitpunkt die Zulassung ihres gesamten Aktienkapitals (einschließlich der Angebotsaktien, die bei Anlegern platziert werden) zum Handel an einem multilateralen Handelssystem (MTF) zu beantragen, um einen breiteren Zugang zu den Kapitalmärkten zu erhalten und das zukünftige Wachstum und die Entwicklung ihres Geschäfts zu finanzieren. Die Emittentin behält sich jedoch das Recht vor, in Absprache mit den sie beratenden Kapitalmarktberatern und in Abhängigkeit von der Kapitalmarktsituation zum Zeitpunkt des Zulassungsantrags zu entscheiden, ob die Aktien notiert werden sollen oder nicht.

Das Angebot ist nicht Gegenstand eines Übernahmevertrags auf Basis einer festen Zusage.

Das Unternehmen ist der Ansicht, dass das Angebot und gegebenenfalls zu einem späteren Zeitpunkt die Börsenzulassung ein logischer nächster Schritt in seiner Entwicklung ist und dass der Zeitpunkt angesichts des derzeitigen Profils und Reifegrads des Unternehmens angemessen ist. Das Unternehmen ist der Ansicht, dass das Angebot dem Unternehmen zusätzliches Kapital (i) für die Produktentwicklung sowie für Forschungs- und Entwicklungsaktivitäten und (ii) für die allgemeine kommerzielle Entwicklung des Unternehmens und seiner Tochtergesellschaften zur Verfügung stellen wird. Die Zulassung zu einem späteren Zeitpunkt verschafft dem Unternehmen außerdem Zugang zu den Kapitalmärkten, die es zur Unterstützung und Entwicklung des weiteren Wachstums des Unternehmens und zur Finanzierung seiner Geschäfte nutzen kann. Die Gesellschaft erwartet, dass das Angebot und zu einem späteren Zeitpunkt die Zulassung (je nach Fall) eine neue langfristige Aktionärsbasis sowie Liquidität für die bestehenden und zukünftigen Aktionäre schaffen wird. Die Gesellschaft beabsichtigt, bei der Zulassung und zu einem späteren Zeitpunkt bei der Zulassung (je nach Sachlage) einen bedeutenden Streubesitz an Stammaktien zu schaffen.

Die Gesellschaft wird den Erlös aus dem Verkauf der Neuen Aktien (nach Abzug von Gebühren und Provisionen) erhalten. Herr Károly Krizsán ist der Hauptaktionär der Emittentin. Dementsprechend haben die Gesellschaft und Herr Károly Krizsán ein Interesse am Erfolg des Angebotes. Der Verkaufende Aktionär wird den Erlös aus dem Verkauf der Aktien (nach Abzug von Gebühren und Provisionen) erhalten. Die Verkaufende Aktionärin sowie ihr Alleingesellschafter, Herr Károly Krizsán, haben daher ein Interesse am Erfolg des Angebots. Darüber hinaus haben die Verkaufende Aktionärin sowie Herr Károly Krizsán als Alleingesellschafter der Verkaufenden Aktionärin aufgrund der Verbesserung der Liquiditätssituation der Emittentin im Falle einer vollständigen oder teilweisen Durchführung des Angebots ein Eigeninteresse an der Durchführung der Emission der Neuen Aktien. Herr Károly Krizsán ist als Chief Executive Officer der Emittentin Mitglied des Board of Directors der Gesellschaft. Als Mitglied des Board of Directors der Gesellschaft könnte Herr Károly Krizsán in einen Interessenkonflikt geraten, da er gleichzeitig indirekter Großaktionär und indirekter Verkaufender Aktionär ist. Seine Interessen als indirekter Großaktionär und indirekter Verkaufender Aktionär können sich von seinen Interessen als Chief Executive Officer der Emittentin unterscheiden. Darüber hinaus ist Herr Károly Krizsán auch Mitglied des Aufsichtsrates der E-Stream KGaA. Als Mitglied des Aufsichtsrats der E-Stream KGaA könnte Herr Károly Krizsán einem Interessenkonflikt ausgesetzt sein. Seine Interessen als Mitglied des Aufsichtsrats der E-Stream KGaA können von seinen Interessen als Chief Executive Officer der Emittentin und seinen Interessen als mittelbarer Großaktionär und mittelbarer Abgebender Aktionär abweichen.

Es sind keine weiteren Interessen von natürlichen oder juristischen Personen bekannt, die an der Emission oder dem Angebot beteiligt sind.

Keine der vorgenannten Beteiligungen an dem Angebot stellt einen Interessenkonflikt oder einen potenziellen Interessenkonflikt dar. Folglich gibt es keine Interessenkonflikte in Bezug auf das Angebot.